

DUISBURG MITTE

SERVICE

Tipps & Termine

SOZIALES

- **Ev. Frauenhaus**, ☎ 370073.
- **Frauen helfen Frauen**, Frauenhaus, ☎ 62213.
- **Telefonseelsorge**, gebührenfrei, ☎ 0800 1110111.
- **Telefonische Beratung**, Blinden- und Sehbehindertenverein (BSV Duisburg), ☎ 337456.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer**, Weißer Ring, ☎ 6011331.
- **Hospiz Bethesda**, ☎ 6008-1820.
- **Beratung für Erwerbslose**, 8-15 Uhr, ☎ 60986314.
- **Beratungszeiten**, 8-16 Uhr, Sozialpsychiatrischer Dienst, ☎ 2832547.
- **Erstanlauf und Beratungsstelle für Alleinerziehende**, 8-18 Uhr, Altstadt, Königstr. 57, ☎ 48576577.
- **Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung**, 8-16.30 Uhr, Neudorf-Süd, Mülheimer Str. 200, ☎ 2809990.
- **Beratung für Menschen mit Behinderungen**, 9-12 Uhr, 14-16 Uhr, Altstadt, Schwanenstraße 5-7, ☎ 2832760.
- **Demenz-Beratung und Begleitung**, 9-16 Uhr, für Betroffene und Angehörige, Wanheimerort, Düsseldorfstraße 507, ☎ 3095675/-6.
- **Der Kleiderladen**, 9-13 Uhr, Hochfeld, Johannerstr. 120, ☎ 64834.
- **Erziehungsberatung und therapeutische Angebote für Kinder, Jugendliche bis 21 Jahre und Eltern**, 9-16 Uhr, Institut für Jugendhilfe, Heckenstr. 22, ☎ 3019860.
- **Frauenberatungsstelle**, 9-11 Uhr, Königstraße 30, ☎ 3461640.
- **Krisenbegleitung**, 9-16 Uhr, ☎ 22656.
- **Kinderschutzbund**, 9-12 Uhr, Wanheimerort, Adlerstraße 57, ☎ 353522.
- **Krebsberatung**, 9-13 Uhr, Info und Terminabsprache, ☎ 0152 26251232.
- **Schwangerschaftskonflikt-Beratung und Schwangerenberatung**, 9-13 Uhr, 14-18 Uhr, Pro Familia, Königstraße 49, ☎ 350700.
- **Zentrale Pflegeplatzvermittlung**, 9-16 Uhr, Awo-Hochfeld, Karl-Jarres-Straße 100, ☎ 3095432.
- **Selbsthilfe-Kontaktstelle**, 9.30-12.30 Uhr, 15-18 Uhr, Dellviertel, Musfeldstraße 161-163, ☎ 6099041.
- **Beratungsstelle zu sexueller Gewalt, Klärungshilfe und Prävention**, 10-11 Uhr, Wildwasser, ☎ 343016.
- **Seniorenberatung**, 10-16.30 Uhr, Awo-BBZ Mitte, ☎ 98572610.
- **Seniorenberatung**, 10-12 Uhr, Ev. BBZ Wanheimerort, Paul-Gerhardt-Straße 1, ☎ 774134.
- **Info- und Terminabsprache**, BBZ der ev. Kirche, Neudorf-Süd, Gustav-Adolf-Straße 65, ☎ 79908111.
- **Suchthilfe**, 10-13 Uhr, Beekstraße 45 b, ☎ 0203 71890660.
- **Verein zur Förderung selbstständigen Lebens von Menschen mit Behinderung**, 10-12 Uhr, 16-18 Uhr, Neudorf-Süd, Mülheimer Straße 192, ☎ 775545.
- **BTZ Duisburg**, 13 Uhr, Innenhafen, Schifferstr. 22, ☎ 318010.
- **Sprechzeiten**, LebensRäume für Menschen in Duisburg gGmbH, 16-18 Uhr, ☎ 60859965.
- **Osteoporose-Selbsthilfegruppe**, 16.30-17.15 Uhr, Neudorf-Süd, Gabrielstraße, ☎ 336444.
- **Treffen im Café Musum**, Friedrich-Wilhelm-Straße, 17 Uhr, Blinden- und Sehbehindertenverein (BSV Duisburg), ☎ 337456.

REDAKTION

DUISBURG

Anschrift: Pressehaus, Harry-Epstein-Platz 2
47051 Duisburg
Telefon 0203 9926-3151
Fax 0203 9926-3168
E-Mail: redaktion.duisburg@waz.de

KOMPAKT

Vermischtes

Repair-Café bietet Hilfe für alte Schätze

Neuenkamp. Wer noch alte Schätze im Keller findet, die dringen repariert werden müssen, kann mit ihnen zum Repair-Café nach Neuenkamp kommen. Von 17 bis 19 Uhr helfen Ehrenamtliche im Dietrich Krins-Weber-Zentrum (Mevisenstraße 16) bei Reparaturen. Die zu reparierenden Gegenstände sollten transportabel und nicht zu kompliziert sein. Hilfestellungen für das Fahrrad können ebenfalls gegeben werden, wenn die Ersatzteile mitgebracht werden. Ab sofort sind auch kleinere Nährarbeiten möglich. Nähere Informationen gibt's unter ☎ 318 14 30.

Fußgänger erfasst: Pkw fährt ohne Licht

Neuenkamp. Am frühen Donnerstagmorgen gegen 4 Uhr morgens wurde ein Fußgänger im Kreuzungsbereich Am Schlütershof / Paul-Rücker-Straße von einem Pkw erfasst, als er dort mit seinem Hund die Fahrbahn überquerte. Der PKW fuhr ohne Licht und entfernte sich nach dem Unfall in unbekannter Richtung. Bei dem Fahrzeug soll es sich um einen Van handeln. Zeugen, die im Bereich Neuenkamp Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Hinweise unter der Rufnummer ☎ 0203/2800.

Junge beschädigte Auto mit Damenfahrrad

Neudorf. Die Polizei sucht einen Jungen, der bereits am Samstag, 16. Juni, gegen 21.30 Uhr auf dem Sternbuschweg Ecke Kortumstraße mit seinem Fahrrad gestürzt und gegen einen geparkten Opel gerollt war und dann weiterfuhr. Der Junge ist rund 15 Jahre alt, 1,75 Meter groß, hat eine stabile Figur und einen Bartansatz. Er hat kurze, dunkle, krause Haare und trägt ein weißes T-Shirt zur dunklen Jeans. Unterwegs war der Jugendliche mit einem weißen Damenrad. Hinweise an: ☎ 0203/2800.

Informationen zur Patientenverfügung

Neudorf. Zum Thema „Vorsorge für den Ernstfall - Patientenverfügung und Vollmacht“ informiert Götz Schulz-Loerbroks, Leiter des Betreuungsvereins der Duisburger Lebenshilfe am heutigen Dienstag, 26. Juni, um 15 Uhr. Die kostenfreie Veranstaltung findet im Lebenshilfe Center Neudorf (Mülheimer Straße 200) statt. Interessierte bekommen Hinweise, worauf Sie achten sollten, wenn Sie eine Patientenverfügung aufsetzen. Auch für Angehörige gibt es wertvolle Informationen.

Hildegardis-Schüler zeigen „Woyczek“

Dellviertel. Der Literaturkurs des St. Hildegardis-Gymnasiums führt zum letzten Mal unter der Leitung von Ralf Kusebauch Georg Büchners „Woyczek“ am 29. Juni sowie am 4. Juli jeweils um 19.30 auf der Bühne der Aula des St. Hildegardis-Gymnasiums (Eingang Grünstraße) auf. Die Charaktere werden gesplittet und von mehreren Schülern gespielt. Der Literaturkurs nimmt auch an den Schultheatertagen des Theaters Mülheim teil. Interessenten sind willkommen.



Marion Kamps von LAG HEP (l.) mit Gewinner John Beckers und Lehrerin Elisabeth Bak. Im Hintergrund das neue Logo.

FOTO: CHRISTOPH WOJTYCZKA

Schüler entwerfen Vereinslogo

Gleich im ersten Lehrjahr haben Grafik-Azubis für die Landesarbeitsgemeinschaft Heilerziehungspflege und Sozialassistenten gearbeitet

Von Dennis Bechtel

Neudorf. Erfolgreicher Sprung ins kalte Wasser: Gleich zu Beginn ihrer Ausbildung zum Grafisch-Technischen-Assistenten hatten 22 Schüler des Friedrich-Albert-Lange-Berufskollegs die Chance, ein Logo für die Landesarbeitsgemeinschaft Heilerziehungspflege und Sozialassistenten (LAG HEP) zu ent-

werfen. Ohne LAG HEP zu kennen und ohne zuvor mit den entsprechenden Grafikprogrammen gearbeitet zu haben nahmen sie die Herausforderung an – und überlegten. Der Entwurf von John Becker (26) ist ab sofort das offizielle Logo des Zusammenschlusses von derzeit 57 Berufskollegs.

Schulleiter Egbert Meiritz ist stolz auf die Schüler. Er betont, wie stark ihre Leistung einzuordnen ist, wenn man bedenkt, dass sie erst im ersten Lehrjahr sind: „Einen Realauftrag zu Beginn der Ausbildung zu bekommen, ist herausfordernd. Dass dann dabei so überzeugende Vorschläge entstehen, ist etwas Besonderes“, lobt er.

Modern und überzeugend

Marion Kamps, 2. Vorsitzende der LAG HEP in NRW, sagt, dass man dringend ein neues Logo brauchte. „Das alte Logo war genau das: alt. Es hatte einfach den Charme der Neunziger“, sagt sie schmunzelnd. Die Vorschläge der Schüler seien jedoch modern und überzeugend

gewesen. „Uns ist die Entscheidung nicht leicht gefallen“, sagt sie. Letztendlich begeisterte John Beckers Entwurf allerdings die Mehrheit der insgesamt 57 Berufskollegs. „Es drückt aus, wofür wir stehen“, findet Kamps. „Das Logo drückt Menschlichkeit und unsere verschiedenen Bereiche aus mit seinen ineinander geschobenen menschlichen Figuren“, sagt sie.

„Ein Real-auftrag im ersten Jahr ist herausfordernd.“

Egbert Meiritz, Schulleiter

Beckers zeigte sich sichtlich gerührt von dem vielen Lob. Gezeichnet hat der 26-Jährige schon immer gerne, daher ist diese Ausbildung sein Wunsch gewesen. „Ich wollte mit dem Logo den Zusammenhalt

und auch die soziale Komponente der Landesarbeitsgemeinschaft hervorheben“, erklärt er.

Allerdings musste er dafür erst einmal recherchieren – ebenso wie seine Klassenkameraden. „Die Schüler wurden gleich doppelt ins kalte Wasser geworfen“, sagt Klassenlehrerin und Projektbegleiterin Elisabeth Bak. „Sie mussten zunächst herausfinden, wofür die LAG HEP steht, ganz so wie später bei einem Auftrag im Berufsleben auch“, erklärt sie. Außerdem sei keiner der Schüler mit der Technik vertraut gewesen. „Sie befinden sich erst am Anfang ihrer Ausbildung hier am Berufskolleg und haben daher noch nicht viel mit den Grafikprogrammen gearbeitet. Sie haben vieles erst jetzt bei der Arbeit an ihrem Logo-Design kennengelernt“, erklärt Bak.

Neben Beckers überzeugten auch noch andere Schüler. So wurden auch Arbeiten von Fabienne Sturz und Melisa Gavali prämiert. Sie alle erhielten spezielle Stifte für ihre Arbeit.

Namen & Nachrichten



Rocken und tanzen in der Notkirche

Drei Stunden Live-Musik mit Rock und Pop gibt's am Samstag, 30. Juni, ab 19.30 Uhr in der Duisserner Notkirche. In dem Gotteshaus werden die Tische weggeräumt, es entsteht eine Tanzfläche und die Beleuchtung sorgt für Rockhallen-Atmosphäre und Disco-Feeling. Frisch gezapftes Bier gibt es auch und der Eintritt ist frei. „Funny Friday“ bringt Punk und Rock samt Cello-Begleitung mit. Dann folgen die Jungs von „Schnabelhuck“. Zum Ende treten „100 Kühe“ auf. FOTO: JONAS MEURER



Schützen spenden für Hospiz

Traditionell sammelt das Königspaar der St. Sebastianus Schützenbruderschaft von 1956 eV. Duisburg -Duisern in seiner Regenschaft für einen sozialen Zweck. Der Ex-König Brigitte Zilger mit Ihrem Königsbegleiter Michael Fleischer ließen die Sammeldose für das Hospiz St. Vinzenz Pallotti im Katholischen Klinikum Oberhausen im Königsjahr kreisen. So kamen im Laufe des Jahres 650 Euro zusammen. Diese Summe wurde nun übergeben. FOTO: MANFRED KARBACH